

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914**

24.6.1914

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 24. Juni 1914.

## 57. Vorstellung außer Abonnement.

### Ermäßigte Preise.

# Polenblut.

Operette in drei Akten von Leo Stein. Musik von Oskar Nedbal.

Kassalische Leitung: Robert Drumann.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

1. Bild: „Auf dem Polenball“. 2. Bild: „Die Wirtshäuserin“. 3. Bild: „Goldene Ähren“.

#### Personen:

Don Jan Jaranda, Gutsherr . . . . .	Karl Tappert.
Olens, seine Tochter . . . . .	Therese Müller-Keller.
Stef Boleslaw Baranski . . . . .	Hans Kuffard.
Stanis von Popiel, sein Freund . . . . .	Fritz von Stranz.
Wanda Kocostkaja, Tänzerin an der Hofbühne	
Cyr . . . . .	Wanda Lenz.
Jahrige Pauline, ihre Mutter . . . . .	Karl Miska-Lenzigt.
von Wühl	Eugen Re.
von Gostel	Otto Grent.
von Polenski	Fritz Kottler.
von Senewitz	Wanda Schindler.
Konische Jasia Kopolala . . . . .	Helwig Helm.
Prinzessin von Dragschla . . . . .	Christelb Schug.
Wahel, bedient bei Baranski . . . . .	Säselin Dorn.

Beteiligte: Gstellm., Baumzool, Kglde, Musikanten, Pflichtungskommission, Kollaten.

Der erste Akt spielt auf dem Polenball in Warschau, der zweite Akt einige Tage später auf dem Gut des Grafen Baranski und der dritte ebenfalls zur Geringst desselben Jahres.

Die Tänze sind von Paula Allegri-Saug eingedr.

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Bilde (also 8 u. 9 Uhr).

Von Freitag, den 19. Juni, vormittags 9 Uhr an werden für diese Vorstellung an der Vorverkaufsstelle **keine Vorverkaufsgebühren** erhoben.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 8 Uhr an.

Anfang: **acht** Uhr.

Ende: gegen elf Uhr.

# Bekanntmachungen.

## Ermäßigte Preise.

Balkon - Prem. besetzt I. . . . .	I. Rdt. 3.00 - 2.00	Parterre-Logen I. Rdt. 1.00 80 Pf.	4. Rang Mitte I. Rdt. - 0.60 Pf.
II. . . . .	2.00 50 Pf.	II. . . . .	II. . . . . - 0.40 Pf.
Parterre-Prem. besetzt I. . . . .	2.00 - 1.00	Sperrsitze I. . . . .	4. Rang Seite I. . . . . - 0.40 Pf.
II. . . . .	1.00 80 Pf.	II. . . . .	II. . . . . - 0.30 Pf.
Logen 1. Rang I. . . . .	2.00 50 Pf.	2. Rang Seite I. . . . .	2. Rang Eckplatz I. . . . . 1.00 - 1.00
II. . . . .	1.00 - 1.00	II. . . . .	3. Rang Seite Eckplatz - 0.40 Pf.
Balkon I. . . . .	2.00 50 Pf.	3. Rang Mitte I. . . . .	4. Rang Mitte Eckplatz - 0.30 Pf.
II. . . . .	1.00 - 1.00	II. . . . .	4. Rang Seite Eckplatz - 0.20 Pf.
2. Rang Mitte I. . . . .	2.00 - 1.00	2. Rang Seite I. . . . .	
II. . . . .	1.00 80 Pf.	II. . . . .	

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit brennender Zigarre o. d. g. verboten.  
Verlassen ohne Genehmigung dürfen sich nur in der Sechste (Kassiererei) aufhalten.  
Zuschauer sind beim nächsten Billetverkauf abzugeben. Über die Zuschauerscheibe ist eine feststehende Aufschrift in der Sechste. Die Zuschauerscheibe muss von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters nachts von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Anwesenheit geschlossen werden.  
Der Befehl von Polizeyagenten steht bei Verlassen der Halle zur Verfügung.  
Die Umbefragung von Kassen über Parier nicht vorbehalten. Eigentümern werden nur bei Ständ. Änderung prädisponieren.  
An den Kassen wird nur abgezahltes Geld angenommen.  
Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Halbsitzstühle werden bei Eintritt bis zur nächsten Pause verwehrt.  
Es wird hienur geboten, nach Schließ der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu lassen.

## Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theaterplatz kostet für eine Vorstellung:

	I. Rdt.	II. Rdt.
1. Rang-Logen, Balkon . . . . .	3.00 Mk.	3.00 Mk.
II. Rang Mitte, Sperrsitze und Parierlogen . . . . .	2.00 Mk.	2.00 Mk.
II. Rang Seite . . . . .	2.00 Mk.	1.75 Mk.
III. Rang Mitte . . . . .	- Mk.	1.50 Mk.

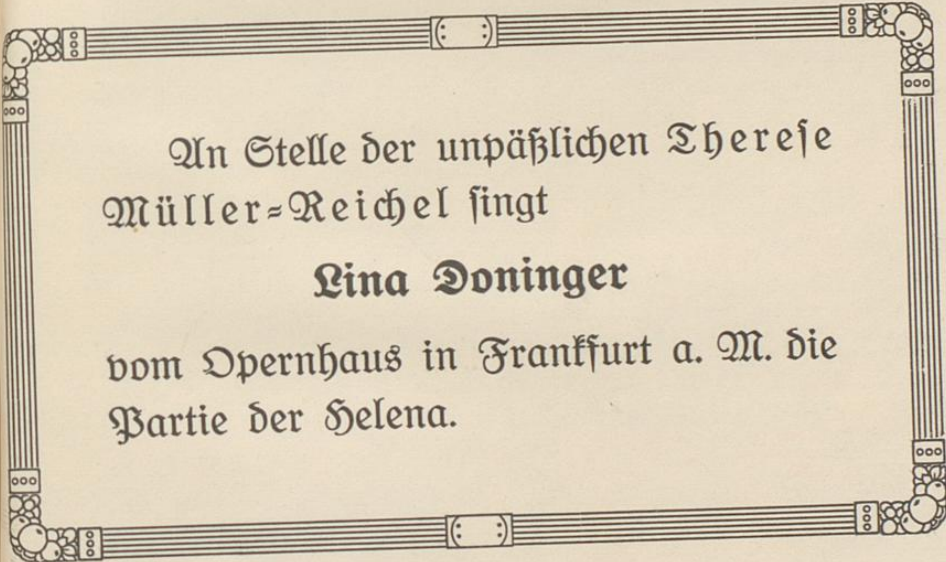
Ein Dreimonatsabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Semester 9 Vorstellungen.

Kauf: Alfred Lorenz.

## Spielplan.

Freitag, den 26. Juni: 69. A. **Woh dem, der lügt.** Anfang 7, 8 Uhr. (4 Mk.)  
 Samstag, den 27. Juni: 68. C. **Scharnhel.** — **Wie er ihren Mann belog.** —  
**Die ferne Prinzessin.** Anfang 7, 8 Uhr. (4 Mk.)  
 Sonntag, den 28. Juni: 69. B. **Tristan und Isolde.** Anfang 6 Uhr.  
 (4 Mk. 50 Pf.)  
 Montag, den 29. Juni: 69. C. **Zum erstenmal: Eine Frau ohne Bedeutung.**  
 Anfang 7, 8 Uhr. (4 Mk.)





An Stelle der unpäßlichen Therese  
Müller=Reichel singt

**Lina Doninger**

vom Opernhaus in Frankfurt a. M. die  
Partie der Helena.